

10490	<i>Eilema complana</i> (LINNAEUS, 1758)			●	★	★
10499	<i>Eilema sororcula</i> (HUFNAGEL, 1766)			●	★	★
10550	<i>Phragmatobia fuliginosa</i> (LINNAEUS, 1758)	●	●	●	★	★
10566	<i>Spilarctia lutea</i> (HUFNAGEL, 1766)	●	●	●	★	★
10567	<i>Spilosoma lubricipeda</i> (LINNAEUS, 1758)	●		●	★	★
10572	<i>Diaphora mendica</i> (CLERCK, 1759)			●	★	★
10605	<i>Euplagia quadripunctaria</i> (PODA, 1761)			●	★	★

Vereinsnachrichten

Dr. rer.nat. Ralph Schöpwinkel

* 24. Oktober 1967 † 24. März 2021



Am 24. März 2021 verstarb unser Vorstandsmitglied Dr. Ralph Schöpwinkel überraschend im Alter von nur 53 Jahren. Er war seit dem Juli 1997 Mitglied in unserer Arbeitsgemeinschaft. Seit 2006 gehörte er bis zu seinem Tode dem Vorstand an, zuerst als Schriftführer, von 2007 bis 2015 als Geschäftsführer.

Ralph beschäftigte sich mit der Natur von Kindesbeinen an. So war es konsequent, dass er in der Schule am Biologie-Leistungskurs teilnahm und anschließend sich dem Biologiestudium widmete. Zwischen Abitur und Studium leistete er seinen Zivildienst bei der Johanniter-Unfallhilfe.

Im Jahr 1988 begann er sein Studium in Bonn, das er mit einer Diplomarbeit zum Thema „Bioindikation durch Tagfalter im Naturschutzgebiet Naafbachtal (Bergisches Land)“ abschloss. In seiner nachfolgenden Dissertation vertiefte er das Thema weiter unter dem Titel „Entwicklung eines Leitbildes und eines Entwicklungsplanes für Wiesentäler im Wildenburger Land mit Tagfaltern als Bioindikatoren“.

Parallel zur Promotion machte er eine Weiterbildung zum IT-Anwendungsentwickler. In diesem Bereich war er dann während der Arbeit an seiner Dissertation auch tätig. Nach Fertigstellung dieser im Jahr 2006 begann Ralph freiberuflich als Biologe zu arbeiten. In zahlreichen Kartierungen, Recherchen und Gutachten konnte er seine Fachkenntnis einsetzen. Seine Gutachten und Expertisen waren überregional anerkannt und von großem Interesse. Auch unsere Arbeitsgemeinschaft profitierte von seinem biologischen Sachverstand. Bedingt durch seine IT-Kenntnisse hat er darüber hinaus maßgeblich den Aufbau der Internet-Präsenz unserer Arbeitsgemeinschaft mitgestaltet.

In seiner Heimatgemeinde Neunkirchen-Seelscheid war ihm das Naafbachtal eine Herzensangelegenheit. Ralph engagierte sich dort in der Bürgerinitiative und war im Vorstand des Rheinisch-Bergischen Naturschutzvereins aktiv. Neben den Schmetterlingen galt seine Liebe auch der Ornithologie, weswegen er ebenso für die Arbeitsgemeinschaft Bergischer Ornithologen tätig war.

Seine fachliche Kompetenz werden wir vermissen. Seine ruhige und ausgleichende Art und sein freundliches Wesen werden uns in guter Erinnerung bleiben.

(Karl-Heinz Jelinek, Köln)

Armin Duchatsch

*** 2. Dezember 1942 † 30. März 2021**



Am 30. März 2021 verstarb unser Mitglied Armin Duchatsch nach kurzer schwerer Erkrankung. Er war seit dem September 1992 Mitglied in unserer Arbeitsgemeinschaft.

Armin studierte an der Universität zu Köln Biologie und Geografie. Für seine Examensarbeit über ein botanisches Thema war er für ein halbes Jahr in den